



Freiwillige Feuerwehr Lenzing

**Unsere Freizeit
für Ihre
Sicherheit -
Seit über 100
Jahren!**



Liebe Lenzingerinnen und Lenzinger!

Die Wirtschaftskrise ist auch in unserer Gemeinde angekommen, und es wird für die Feuerwehren immer schwieriger, notwendige Investitionen zu tätigen und neue Geräte anzuschaffen!

Besonders zu bedenken ist dabei, dass diese Geräte nicht als „Spielzeug“ für uns Feuerwehrleute dienen, sondern in erster Linie die Sicherheit der Bevölkerung erhöhen sollen!

Daher bitte ich Sie, auch heuer wieder unsere Feuerwehr großzügig zu unterstützen, damit wir die gewohnt hohe Qualität aufrecht erhalten können - zu ihrem eigenen Schutz!

Ihr Norbert Graiger
Kommandant

Unwetter fordern Feuerwehren

Auch im vergangenen Jahr musste die FF Lenzing zu vielen Einsätzen nach Unwettern ausrücken. Besonders in Erinnerung blieb uns der 5. Juli, an dem wir nicht weniger als 13 Einsätze abarbeiten mussten. Während des Vortags und vor allem während der Nacht regnete es so massiv, dass die Flüsse und Bäche die Wassermassen nicht mehr fassen konnten. An vielen Stellen drückte es das Wasser auch aus Regenwasserkanälen, und so wurden Teile unseres Ortsgebietes bis zu einem Meter hoch überflutet! Erst zu Mittag ließen die Regenfälle nach.

Besonders dramatisch war die Lage im Sägewerk der Lenzinger Holzindustrie. Hier drohte das ansteigende Wasser einen Technikraum zu überfluten. Wäre hier Wasser eingedrungen hätte das den Stillstand des Werkes bedeutet und somit viel Geld gekostet. Durch den massiven Einsatz mehrerer Pumpen und den Bau eines kleinen Schutzwalls konnten die Wassermassen nur wenige Zentimeter vor der kritischen Höhe abgehalten werden.



Holzindustrie Lenzing

Danach wurden wir direkt zum Steinbach gerufen, der wieder einmal massiv über die Ufer getreten war. Hier mussten wir die Straße sperren und eine Umleitung einrichten. Unvernünftigerweise gab es immer wieder Autofahrer, die unsere Absperrungen missachteten und sich so in Gefahr brachten.

Am Nachmittag unterstützten wir dann die Seewalchener Feuerwehren in Kraims. Mehrere Häuser wurden überflutet, und auch hier war die Straße unpassierbar. Durch den Einsatz mehrerer Hochleistungs- und Tauchpumpen konnte das Wasser abgepumpt und die diversen Keller wieder trockengelegt werden.



Überflutung in Kraims

Gleichzeitig führen mehrere Trupps von uns zu verschiedenen Häusern in Lenzing um dort überflutete Keller leer zu pumpen, und das **unentgeltlich und in unserer Freizeit!** Aus dieser Erfahrung heraus kaufen wir einen **Naßsauger** aus **Mitteln der Haussammlung** an, um in solchen Fällen in Zukunft noch effektiver helfen zu können.

Freiwillige Feuerwehr Lenzing

Jahresvollversammlung 2010

Am 6. März 2010 fand die Jahresvollversammlung der FF Lenzing statt bei der, wieder Ehrungen und Beförderungen durchgeführt wurden.

Ein sehr seltenes Jubiläum feierte Fritz Neudorfer sen., der für 70 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit geehrt werden konnte! Weiters geehrt wurden Karl Fleischmann für 50, Gottfried Gärtner und Helmut Katterbauer für 40 sowie Arnold Guttenbrunner für 25 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit.



Mit der **Bezirksmedaille** in Silber wurde unser Kasier Johann Enser sowie jener in Bronze die Kameraden Alfred Neudorfer, Dr. Klaus Kritzinger, Hermann Preuner und Rüdiger Lenz ausgezeichnet!



Statistik 2010

Einsätze - Schulungen - Übungen

Art	Anzahl	Stunden
Einsätze	50	647
Übungen und Schulungen	29	603
Instandhaltung	38	177
Bewerbe und Übungen	25	458
Jugendarbeit	29	337
Sonstiges	50	469
Gesamt	219	2691

Folgende Kameraden durften eine **Beförderung** annehmen: Dominik Dachs, Stefan Graiger, David Oberndorfer, Manuel Rausch, Christian Meinhard und Arnold Guttenbrunner.

Als Spätberufener wurde schließlich Karl Hinterberger angelobt und offiziell in den aktiven Dienst übernommen.

Herzlichen Glückwunsch!

Ankauf Naßsauger aus Spendengeldern

In den letzten Jahren haben die Einsätze nach Unwettern stark zugenommen, und immer öfter wurden wir gerufen um Keller oder Wohnungen auszupumpen.

Mit den normalerweise eingesetzten Tauchpumpen blieb immer ein mehrere Zentimeter hoher Rest vom Schmutzwasser stehen. Dieser musste dann mühsam mit Schaufeln, Kübeln und Saugtüchern entfernt werden!

Aus dieser Erfahrung heraus hat das Kommando der FF Lenzing im Jahr 2010 beschlossen, einen Naßsauger mit integrierter Schmutzwasserpumpe



anzukaufen. Mit diesem kann eingedrungenes Wasser schnell und gründlich aus Kellern und Wohnungen entfernt werden.

Nach dem Einholen mehrerer Angebote entschied man sich für ein Gerät von Alto, welches um einen Preis von €2.500,- angekauft wurde.

Diese Mittel wurden **ausschließlich durch Gelder der letztjährigen Hausammlung** aufgebracht. Danke nochmals an alle Lenzinger Bürger für die großartigen Spenden!

Die Einsätze - vielfältige Herausforderungen

Auch im Jahr 2010 mussten wieder eine Vielzahl von Einsätzen geleistet werden. Dabei erwies sich auch in diesem Jahr das Spektrum der Einsätze als sehr vielfältig. Neben den massiven Unwettereinsätzen blieb uns eine Personensuche in Erinnerung, die leider kein positives Ende fand.

Das Jahr 2010 begann mit mehreren **Kaminbrand-Einsätzen**. Diese Art von Einsätzen wird in den letzten Jahren wieder häufiger, da vermehrt Kachelöfen oder ähnliches als zusätzliche Heizquelle verwendet werden. Gemeinsam mit einem Rauchfangkehrer wurden diese Kamine dann gereinigt und die brennenden Ablagerungen und der angesammelte Ruß von uns abgelöscht.



Am 7. März wurden wir dann zur Unterstützung der FF Seewalchen auf die Autobahn gerufen, um einen **brennenden Reisebus** zu löschen. Zum Glück konnten alle Kinder, die auf dem Weg zu einer Schiwoche waren, den Bus verlassen und der Brand konnte auch rasch gelöscht werden. Nur die Schiausrüstung wurde ein Raub der Flammen.

Wie in jedem Jahr wurden wir auch heuer wieder zu **zahlreichen Brandmeldealarmen** bei Firmen im Gemeindegebiet gerufen. Meist sind dies Fehlalarme, aber mehrere reale Einsätze haben uns gelehrt hier nicht leichtfertig vorzugehen, sondern die Lage genau zu beurteilen.

Am 15. April mussten wir eine **Türöffnung** im Hohlweg durchführen. Eine ältere Person war in der Wohnung gestürzt und konnte aufgrund ihrer schweren Verletzungen nicht mehr selbst Hilfe holen. Erst nach einer ganzen Nacht am kalten Kü-



Unfall Atterseestraße

chenfußboden wurde sie gefunden und von der Feuerwehr und dem Roten Kreuz geborgen.

Am 2. Mai gab es einen Einsatz in der Unterführung der neuen Umfahrung. Kurz nachdem ein Baufahrzeug mehrere Tonnen Bitumen auf den Fahrbahnbelag aufgebracht hatte kam ein Wolkenbruch, und der Großteil des Bitumens floss erst in einen Pumpenschacht und dann in ein Sickerbecken.

Zu einer **Personenrettung** wurden wir am 5. Juni alarmiert. Ein 35-jähriger Lenzinger wollte sich in der Ager abkühlen und ging in das zu diesem Zeitpunkt erst 15 Grad kalte Wasser schwimmen. Vor den Augen seiner Freunde versank er jedoch sofort im reißenden Fluss. Er konnte von der Feuerwehr leider nur noch tot geborgen werden.



Viele Einsätze gab es heuer auch nach **Verkehrsunfällen**. Zum Glück waren in diesem Jahr keine besonders schweren Unfälle dabei, und wir mussten meist nur die Unfallstellen absichern und reinigen. Besonders auf Trab hielten uns aber 2010 die Beseitigung diverser **Ölspuren**, die sich teilweise über mehrere Kilometer durch das gesamte Gemeindegebiet zogen!

Am 5. Juli schließlich brach ein massives Unwetter über Lenzing herein, und führte, wie schon auf Seite 1 beschrieben, zu vielen Einsätzen!

Am 29. September kam es in den frühen Morgenstunden zu einem **Fahrzeugbrand** bei der Einfahrt zur Firma Wozabal. Das Auto begann während der Fahrt zu brennen, und der Fahrer konnte sich noch schnell aus seinem Fahrzeug retten. Dann musste er jedoch zusehen wie dieses abbrannte. Trotz eines raschen Löscherfolges war das Fahrzeug ein Totalschaden!

Dies ist wie immer natürlich nur ein kurzer Aus-



Freiwillige Feuerwehr Lenzing

Fahrzeugvorstellung - der Tankwagen TLF

TLF steht als Abkürzung für „Tanklöschfahrzeug“ und dieses leistet speziell bei Brandeinsätzen einen wichtigen Dienst. Ausgerüstet mit 3 modernen Atemschutzgeräten und einer Hochdrucklöschanlage können damit Brände schnell und effektiv bekämpft werden.

Aber auch bei allen anderen Einsätzen leistet unser Tank Lenzing seit nunmehr 23 Jahren seine Dienste. In seinen 4 Laderäumen finden neben den notwendigen Schläuchen und wasserführenden Armaturen auch noch ein Stromerzeuger mit Lichtmast, Schaummittel und dessen Zubehör sowie unter anderem diverser Werkzeug für technische Einsätze Platz.

Technische Daten:

Typ:	Steyr 12S21
Aufbau:	Rosenbauer
Tankinhalt:	2.000 Liter
Pumpenleistg.:	1.600 Liter pro Minute
Zulassung:	23.03.1987
Plätze:	7 Personen
Leistung:	154 kW (210 PS)
Gewicht max.:	11.920 kg



Mit einem am Dach montierten Wasserwerfer können pro Minute bis zu 1.600 Liter Löschwasser auf eine Brandstelle eingebracht werden, und bei kleinen Wohnungsbränden bewährt sich die Hochdrucklöschanlage mit einem 80 Meter langen Kunststoffschlauch. Mit dieser Löschanlage wird nur ganz wenig Wasser sehr gezielt aufgebracht, und somit ein Wasserschaden vermieden.

Aufgrund seines fortgeschrittenen Alters, und der beginnenden Reparaturanfälligkeit, muss unser Tankwagen in den nächsten Jahren erneuert werden, damit die Schlagkraft unserer Feuerwehr erhalten bleibt!

Eltern-Kind-Zentrum besucht die Feuerwehr

Am 21. Mai 2010 besuchte das EKIZ Lenzing die Feuerwehr. Unter der Leitung von Barbara Schimek kamen 32 Kinder mit deren Eltern und ließen sich in spannenden Vorführungen die Geräte der Feuerwehr erklären.

Aufgeteilt in 3 Gruppen konnten die Kinder und Eltern verschiedenen Vorführungen beiwohnen und die dazugehörigen Fahrzeuge besichtigen. In einer Gruppe wurde die hydraulische Bergeschere

vorgeführt, und dazu konnte unser Pumpenfahrzeug besichtigt werden. Die zweite Gruppe besichtigte den Tankwagen wobei natürlich das Löschen mit dem Hochdruckrohr probiert werden konnte.

Die dritte Station war dann unser Kommandofahrzeug, wo gleichzeitig die Schutzbekleidung und die Atemschutzgeräte anprobiert werden konnten. Die Kinder staunten nicht schlecht über das Gewicht dieser Geräte.

Zum Abschluss bekamen alle Kinder ein Eis, und wer wollte konnte mit den großen Feuerwehrfahrzeugen eine Runde mitfahren - und natürlich wollten das alle!



Mit „Feuereifer“ beim Löschen



Übung macht den Meister!

In einer Industriegemeinde wie Lenzing besteht ein vielfältiges Gefahrenpotential. Brände von Wohnungen oder Gewerbebetrieben können ebenso vorkommen wie Unfälle mit gefährlichen Stoffen, Unwettereinsätze und vieles mehr! Auf all diese Einsätze muss eine Feuerwehr vorbereitet sein, und deshalb gibt es jedes Jahr ein sehr umfangreiches Übungsprogramm.

Natürlich können hier nur einige wenige Übungen speziell betrachtet werden. Immerhin kommen die Kameraden der FF Lenzing jede Woche zusammen um entweder zu üben oder die Geräte und Fahrzeuge für den Einsatz vorzubereiten.



Atemschutzübung in Tiefgarage

junge Kameraden werden in einer einjährigen Anlernphase auf die schwierigen Atemschutzeinsätze vorbereitet. In diesem Bereich ist Erfahrung unglaublich wichtig, und junge Kameraden können so von erfahrenen lernen, welche

Gefahren sie erwarten und wie man diese erkennt. So ist sichergestellt, dass alle Kameraden unverletzt von Einsätzen zurückkehren!

Auch im Jahr 2010 wurden einige **Großübungen**

abgehalten, die wir gemeinsam mit Nachbarfeuerwehren durchführten.

So veranstalteten wir eine Übung mit 6 Gastfeuerwehren am Gelände der Firma Jodl Verpackungen. Aber auch wir wurden nach Reibersdorf, Gampern und Seewalchen eingeladen

und nahmen gerne an diesen Übungen teil. Die Herausforderung bei größeren Übungen ist die Koordination von mehreren Feuerwehren um so einen optimalen Einsatzerfolg zu erzielen!



Großübung bei Fa. STIWA in Gampern

Dies ist wie Anfangs erwähnt nur ein kleiner Teil unserer Übungstätigkeit. Eines ist uns aber bei allen Übungen wichtig: Ein sicheres und unfallfreies Arbeiten, damit auch bei Einsätzen und dem dort vorherrschenden Stress keine Fehler gemacht werden und alle Kameraden gesund zu ihren Familien zurückkehren können!

Während im Winter eher **theoretische Schulungen** im Vordergrund stehen, wie etwa Funk- und Einsatzleiterübungen, freuen sich schon alle Kameraden auf die ersten schönen Tage, um wieder praktische Übungen durchführen zu können. In diesem Jahr hatten wir mehrfach die Gelegenheit, das **richtige Arbeiten bei Verkehrsunfällen** zu üben.



Richtiges Arbeiten bei Verkehrsunfällen

Nachdem zwei Kameraden in der Feuerweherschule diesen Kurs besucht hatten, wurden die neuesten Erkenntnisse an die interessierten Kameraden weitergegeben und dies konnte in der Praxis trainiert werden.

Auch die **Atemschutzausbildung** ist ein wesentlicher Teil der Übungen. Bereits ausgebildete Atemschutzträger müssen regelmäßig trainieren, und



Gemeinschaftsübung mit FF Seewalchen

Freiwillige Feuerwehr Lenzing

Mobiler Rauchverschluss - Spende Raika

Bei einem Brand entsteht meist der größte Schaden für Menschen und auch Gebäude nicht durch das Feuer selbst, sondern durch die hochgiftigen Rauchgase. Daher entstehen immer wieder gefährliche Situationen, wenn die Feuerwehr eine Tür öffnen muss um zum Brandherd vorzudringen!

Danke einer großzügigen Spende der Raiffeisenbank Lenzing konnte nun ein mobiler Rauchvorhang angeschafft und in den Dienst gestellt werden.

Bei diesem Vorhang handelt es sich um ein spezielles, brandsicheres und rauchdichtes Gewebe, welches mit einer Schnellspannvorrichtung im Rahmen der Tür befestigt wird. Der Vorhang wird im Brandfall vom Atemschutztrupp mitgenommen und angebracht, bevor die Türe geöffnet wird. Somit kann ein Ausbreiten der Rauchgase auf andere Räume, wie zum Beispiel ein Stiegenhaus, wirkungsvoll unterbunden werden!

Dadurch bleiben die Fluchtwege fast vollständig rauchfrei, und andere Personen im Haus werden nicht gefährdet. Auch der Folgeschaden eines



V.l.n.r.: Dir. Mühlberger und Prok. Groiss (Raika Lenzing), Bgm. Geisberger, Kdt. Graiger, Kdt.Stv. Malz-

Brandes

kann somit wesentlich verringert werden und Wohnungen werden schneller wieder bewohnbar!

Gleichzeitig können die Einsatzkräfte unter dem Vorhang durchkriechen und haben somit ungehinderten Zugang zum Brandobjekt.

Alles in allem eine sehr sinnvolle Anschaffung!

Spende der FF Lenzing

Auch im Jahr 2010 haben die Kameraden der FF Lenzing wieder bei der traditionellen Weihnachtsausstellung im Blumenhaus Mayer Glühwein und andere Getränke ausgeschenkt.

Dabei konnte ein Reinerlös von € 150,- erzielt werden. Dieser Betrag wurde schließlich der Gemeinde Lenzing übergeben, und dieses Geld wird zum Erlös des Christkindlmarktes hinzugefügt. Somit wird auch diese Spende bedürftigen Personen in unserer Umgebung zugute kommen.



Kdt. Norbert Graiger, Bgm. Geisberger und Christoph Buttinger (Fa. Mayer)

PRO 7 filmt in Lenzing

Ein Highlight der etwas anderen Art waren die Dreharbeiten zur PRO 7 - Sendung „Galileo“ im Feuerwehrhaus Lenzing. In Zusammenarbeit mit der Lenzing AG wurde ein Bericht über Zellulosefasern gedreht.

Und da die FF Lenzing als erste Feuerwehr weltweit die neue Einsatzbekleidung aus Lenzing FR Faser bekommen soll, war es der Wunsch des Filmteams diese doch nicht alltägliche Anwendung zu zeigen. Für die Kameraden war es eine spannende Erfahrung zu erleben, wie solche Dreharbeiten ablaufen.



Feuerwehrfest mit den Teufelskerlen

Am 24. und 25. Juli 2010 fand wieder das traditionelle Depotfest der FF Lenzing statt. Leider hatte das Wetter kein Einsehen mit uns, was jedoch der Stimmung keinen Abbruch tat.

Aufgrund des anhaltend schlechten Wetters waren wir gezwungen das Vorzelt wegzulassen und die Feier in die Halle des Feuerwehrhauses zu verlegen. Trotzdem konnten viele Gäste begrüßt werden.

Die bekannten „Teufelskerle“ sorgten wieder für hervorragende Stimmung in der Halle. Zum ersten Mal konnten an einer eigenen Bar auch Weine aus Retz, die unsere Freunde der FF Retz eigens gebracht hatten, verkostet werden. Besonders bewährt hat sich unsere erstmals eingerichtete Kellerbar. In dieser wurde ausgelassen gefeiert, bis wir Sperrstunde machen mussten!

Am Sonntag wurde der Feuerwehr-Frühschoppen mit der Werksmusikkapelle gefeiert. Auch das Wetter wurde besser, so dass eine Vielzahl von Gästen begrüßt werden konnten.



Auch der mittlerweile traditionelle Kinderhindernislauf wurde erneut ein großer Erfolg, und die Kinder konnten in diversen Altersgruppen ihr Geschick beweisen. Für die Meisten wurde der Einsatz mit einem Pokal belohnt.

Der Erlös dieses Festes wird wieder zum Ankauf von dringend benötigten Geräten verwendet.

**Termin 2011
23. - 24. Juli**

Badefest der FF Lenzing

Am 13. März 2010 fand das erste Badefest der FF Lenzing im Feuerwehrhaus statt. Dabei wurde das Feuerwehrhaus von den Kameraden in ein tropisches Paradies mit einem 2 mal 3 Meter großen Pool umgebaut.

Mit einem 110 kW Gebläse, umweltfreundlich mit Holz beheizt, konnte die Halle auf eine badefreundliche Temperatur von über 30 Grad gebracht werden, und so stand einem gelungenen Fest nichts im Wege.



tolle Stimmung beim Badefest

Neben dem ausgiebig genutzten Pool, das Wasser hatte angenehme 38 Grad, war auch die Cocktail-Bar einer der Anziehungspunkte. Angeheizt durch die Musik von DJ Grinser feierten unsere Gäste mit uns eine ausgelassen Party bis in den Morgen.

Der einzige Wunsch der Gäste, der offenblieb, war: „Bitte wiederholen!“

NOTRUFNUMMERN:

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144

LENZING:

FF Lenzing	07672/92922
Kommandant	0676/9330494
Polizei Lenzing	059133/4166

Freiwillige Feuerwehr Lenzing

Feuerwehrjugend - ein starkes Stück Freizeit

Jugendliche ab 9 Jahren sind bei der Feuerwehrjugend herzlich willkommen. Derzeit besteht diese aus einem Mädchen und 5 Burschen. Die Lenzinger Feuerwehrjugend trifft sich jeden Montag um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus! Doch was beeindruckt unseren Nachwuchs am meisten? Lassen wir sie erzählen:

„Als erstes lernten wir über die Feuerwehrautos: Den Tankwagen, die Pumpe, das Kommandofahrzeug und den MTF. In diesen Autos gibt es viele Geräte für den Feuerwehreinsatz. Wir mussten lernen, wo die Geräte eingebaut sind, und im Frühjahr lernten wir wo man sie einsetzt!

Am meisten Spaß machte uns das Arbeiten mit den Löschmitteln Wasser und Schaum.

Im Herbst lernten wir dann für den Wissenstest in der ersten Stufe Bronze. Patrick Seiler und Stefan Göschlberger bestanden den Test sogar mit Auszeichnung!



Neben dem lernen machten wir auch gemeinsame Aktivitäten wie Eis- und Pizzasessen. Oder Versteckenspielen. Besonders lustig ist auch immer das gemeinsame Tischfußballspielen mit dem eigenen Tisch der Feuerwehrjugend!

Einmal machten wir mit unserem Jugendbetreuer Schurli sogar einen Ausflug nach Wien. Wir fuhren in der Früh mit dem Zug los und besuchten den Tierpark Schönbrunn.

Wir würden uns freuen, wenn noch mehr Kinder der Feuerwehrjugend beitreten würden. Dann auf Wiedersehen bei der Feuerwehr.“

Magdalena, Stefan, Patrick, Wolfgang, Stefan S. und Johannes

Termine 2011

19.3. Badefest der FF Lenzing im FF-Haus - Die Poolparty

30.4. Florianimesse in der Pfarrkirche Lenzing

23.7. Feuerwehrfest im Feuerwehrhaus

24.7. Feuerwehr-Frühschoppen im Feuerwehrhaus

Impressum:

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Lenzing, Atterseestr. 19, 4860 Lenzing

Für den Inhalt verantwortlich: Kommandant Ing. Norbert Graiger

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Michael Bergmaier, Georg Stockinger, Johann Graiger

Alle Fotos © FF Lenzing außer Portrait Kdt. Graiger © Foto Humer